

## Frau Firm

Bei Frau Firm, 54 Jahre, wurde in der letzten Nacht notfallmäßig eine Cholezystektomie mit Choledochusrevision durchgeführt. Seit mehreren Wochen litt sie immer wieder unter kolikartigen Oberbauchbeschwerden, die in den letzten Tagen sehr an ihren Kräften zehrten.

Am Vormittag nach der Operation ist der Zustand von Frau Firm stabil, sie fühlt sich noch geschwächt, ist ein wenig schläfrig und klagt über Inzisionsschmerzen. Durch die Schmerzen und die Schwäche fühlt sie sich augenblicklich noch einschränkt, auf die zu- und ableitenden Systeme (Infusionsleitung, Ziel- und T-Drainage) trifft das weniger zu. Über die einzuhaltende Nahrungskarenz wurde sie informiert. Das Trockenheitsgefühl im Mund empfindet sie als sehr unangenehm. Dennoch ist sie froh, die Operation soweit gut überstanden zu haben. Sie hatte sich alles viel schlimmer vorgestellt. Frau Firm weiß, dass ihr Mann und ihre 2 erwachsenen Kinder sie in Kürze besuchen werden und macht sich Gedanken über ihr Aussehen.

## Mit geputzten Zähnen und gekämmten Haaren ...



... fühlt man sich besonders bei Bettruhe wie ein neuer Mensch.  
© K. Oborny, Thieme

## Auszug aus dem Pflegeplan von Frau Firm.

PFLEGEPROBLEME	RESSOURCEN	PFLEGEZIELE	PFLEGEMASSAHMEN
Frau Firm kann ihre Körperpflege nicht selbstständig durchführen aufgrund von körperlicher Schwäche und postoperativer Schmerzen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Frau Firm kann sich Gesicht und Oberkörper waschen.</li> <li>Frau Firm weiß, dass die Einschränkungen vorübergehend sind.</li> <li>Frau Firm legt Wert auf ihr Äußeres und ist kooperativ.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Frau Firm kann innerhalb von 3 Tagen ihre Körperpflege selbstständig durchführen.</li> <li>Frau Firm hat während des stationären Aufenthalts ein gepflegtes Äußeres.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterstützung bei der Körperpflege im Bett, am Waschbecken mit zunehmender Förderung und Berücksichtigung der eigenen Fähigkeiten von Frau Firm (Körperwäsche, Hautpflege, Mundhygiene, Haarpflege) 1–2-mal täglich</li> <li>Zeitpunkt einer Haarwäsche mit Frau Firm absprechen (alle 2–3 Tage)</li> <li>Analgetikagabe auf Arztanordnung</li> </ul>
Frau Firm hat eine trockene Mundschleimhaut aufgrund von Nahrungskarenz.	Frau Firm kennt die Notwendigkeit der Nahrungskarenz.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Frau Firm hat innerhalb von 2 Tagen eine feuchte Mundschleimhaut.</li> <li>Frau Firm hält sich weiterhin an die Nahrungskarenz.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überwachen der parenteralen Flüssigkeitszufuhr, mind. 1,5–2 l am Tag</li> <li>wiederholte Information über Notwendigkeit der Nahrungskarenz geben (1-mal täglich)</li> <li>Mundhygiene: <ul style="list-style-type: none"> <li>3-mal täglich Zähne putzen</li> <li>Lippenpflege mit eigenem Pflegefettstift</li> </ul> </li> <li>spezielle Mundpflege: <ul style="list-style-type: none"> <li>1-mal pro Schicht Inspektion der Mundhöhle</li> <li>gewünschte Flüssigkeit für Mundspülungen (z.B. Früchte-, Kräutertee) erfragen und bereitstellen</li> <li>Anregen des Speichelfusses (verschiedene Möglichkeiten anbieten und bereitstellen)</li> </ul> </li> </ul>